

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Landtag, 1. Kammer - digitalisiert

Baden / Ständeversammlung

Karlsruhe, 1819 - 1918

81. Sitzung (07.11.1831)

urn:nbn:de:bsz:31-28968

Ein und achtzigste Sitzung.

Karlsruhe, den 7. November 1831.

Gegegenwärtig:

Die bisher erschienenen Mitglieder mit Ausnahme:

- Er. Hoheit des Durchlachtigsten Präsidenten, Herrn
Markgraf Wilhelm zu Baden,
- Er. Hoheit des Herrn Markgrafen Maximilian zu
Baden,
- Er. Durchlaucht des Herrn Fürsten zu Salm-Kraut-
heim,
- Er. Erlaucht des Herrn Grafen von Leiningen-Neu-
denau,
- des Herrn Prälaten Hüffel,
- des Herrn Staatsministers Frhn. v. Türkheim,
- des Frhn. v. Rüdte d. J.,
- des Herrn Staatsraths Fröhlich,
- des Herrn Generalmajors v. Freystedt, und
- des Herrn Geheimraths Kirn.

Von Seiten der Regierungscommission:

Herr Staatsrath Winter.

Unter dem Vorsitze des ersten Vicepräsidenten,

Er. Durchlaucht des Herrn Fürsten zu Fürstenberg.

Das Secretariat machte die Anzeige:

- 1) daß in der letzten Vorberathung zu Begutachtung des von der zweiten Kammer mitgetheilten Gesetzentwurfs über die Dauer der landständischen Eigenschaft eines Abgeordneten, eine aus dem Frhrn. v. Falkenstein, dem Professor Zell, und dem Großhofmeister v. Berckheim, bestehende Commission gewählt worden sei;

- 2) daß in der Sitzung der hierzu erwählten Commission vom 5. November die Protokolle der 49, 50 und 51 Sitzungen verlesen und genehmigt worden seien.

Nachdem die Mittheilung an die zweite Kammer, die Verwandlung der Accise in ein Aversum betreffend, verlesen und genehmigt worden war; erstattete der Geh. Rath Frhr. v. Rüdert Bericht über den nach den Beschlüssen der zweiten Kammer modificirten Gesetzentwurf, die Verfassung und Verwaltung der Gemeinden betreffend,

Beilage Ziffer 198.

Die Kammer beschloß denselben Bericht zur Einsicht in dem Secretariat niederzulegen, und in der Morgen abzuhaltenden Sitzung die Discussion darüber vorzunehmen.

Forstmeister Frhr. v. Neveu trug hierauf den Bericht der Petitionscommission über das Gesuch des verabschiedeten Soldaten Jgß. Klumpp von Nastadt, um Unterstützung vor,

Beilage Ziffer 191.

Die Kammer beschloß nach dem Antrage der Commission, diese Petition dem Staatsministerium zur geeigneten Berücksichtigung zu übergeben.

Somit wurde die Sitzung aufgehoben.

Zur Beglaubigung:

Die Secretäre:

Zell.
Frhr. v. Göler.



Das Protokoll wurde der Kommission
am 1. März 1871 vorgelegt und
wurde hierauf die Kommission
auftragte, die Sache der landwirthschaftlichen
Angelegenheiten, eine und
dem Herrn v. Goltz (1871),
dem Professor Zell, und
dem Professor v. Goltz,
bestehende Commission beauftragt worden sei;
am 1. März in der Sitzung der hiesigen Commission
am 1. März, wurde die Beschlusse der 10. und
11. Sitzung vorgelesen und beschließen worden, dass
die Commission an die zweite Kammer, die
Kommission der Stelle in die Beschlusse betreffend, vor-
zulegen und beschließen worden sein, während der Sitzungs-
periode der Kommission über den nach den Beschlüssen
der hiesigen Kommission nachstehenden Beschlusse, die Be-
setzung und Besetzung der Commission betreffend.

Beilage Seite 100
11A. 7286

Die Kommission hat beschlossen, die Sache in
dem Beschlusse anzufügen, und in der Sitzung am
bestehende Sitzung die Beschlusse vorgelesen werden.
Bestehende Sitzung v. Goltz und Zell, die Beschlusse
Kommissionen über den nach den Beschlüssen
Kommission der Sitzung vorgelesen worden.
Beilage Seite 101
Die Kommission beschließt, nach dem Beschlusse der Kommission
die Beschlusse der Kommission, die Beschlusse der
Kommission zu besprechen.
Es wird damit die Sitzung angeschlossen.
Der Beschlusse:
Die Kommission:
Zell,
v. Goltz.